Der Bayerische Wald	28 / 1+2 NF S. 22-44	Dezember 2015	ISSN 0724-2131

Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes

4. Teil: Spanner (Geometridae)

Rudolf Ritt, Hauzenberg & Peter Lichtmannecker, Adlkofen

Zusammenfassung

Mit der Abhandlung über die Spanner (*Lepidoptera, Geometridae*) Passaus haben Sie nun den vierten und vorerst letzen Teil einer Reihe über die Passauer Schmetterlinge vor sich.

Der ungewöhnliche Titel soll an die erste Literatur der Passauer Schmetterlingsforscher, an die gleichnamige Schriftenreihe von Johann August Rösel von Rosenhof (1746-1761) erinnern. Der erste Teil im Jubiläumsheft zum 150-jährigen Bestehen des Naturwissenschaftlichen Vereins Passau (Ritt 2008) befasste sich mit der Geschichte der Passauer Schmetterlingsforschung, insbesondere der Schmetterlingsforschung des Naturwissenschaftlichen Vereins. Der Beitrag im Jubiläumsheft enthält im speziellen Teil die Daten zu den Tagfaltern. Es folgte ein Jahr später (Ritt & Kratochwill 2009) der spezielle Teil zu den Spinnern und Schwärmern mit den Familien *Limacodidae* (Asselspinner), *Zygaenidae* (Widderchen), *Lasiocampidae* (Glucken), *Endromidae* (Birkenspinner), *Saturniidae* (Pfauenspinner), *Lemoniidae* (Wiesenspinner), *Sphingidae* (Schwärmer), *Drepanidae* (Sichelflügler) einschl. *Thyatirinae* (Eulenspinner), *Notodontidae* (Zahnspinner), *Pantheidae, Lymantriidae* (Trägspinner), *Nolidae* (Kahneulchen) und *Arctiidae* (Bärenspinner). Weitere drei Jahre dauerte es, bis der nächste Teil über die Eulen (*Noctuidae sensu classico*) erschien (Kratochwill & Ritt 2012).

Wir stellen wie bisher die gesammelten Daten aus der Literatur den heute verfügbaren Daten über das Vorkommen der Schmetterlingsfamilie *Geometridae* im Passauer Raum gegenüber. Mit den Daten von Kerschbaum & Pöll (2010) werden auch Daten des unmittelbar angrenzenden oberösterreichischen Raumes zum Vergleich mit einbezogen. Nicht anderweitig gekennzeichnete Daten stammen aus unseren eigenen Erhebungen. Korrekturen und Updates zu den bisherigen Teilen finden Sie am Schluss dieser Abhandlung. Fotos sind stammen von Rudolf Ritt.

Einleitung

Mit den Spannern (*Geometridae*) folgt diesmal die nach den Eulen (*Noctuidae*) zweitgrößte Familie der Nachtfalter bzw. der Großschmetterlinge. Es handelt sich hier im Gegensatz zu den bisherigen systematischen Einteilungen um eine vermutlich monophyletische Gruppe, so dass hier nicht mit so grundlegenden Umschichtungen gerechnet werden muss, wie es selbst während des Zeitraumes des Erscheinens der bisherigen Teile dieser Abhandlung mit anderen Familien, wie etwa den Eulen (*Noctuidae*), passiert ist.

Die aktuellen Daten stammen hauptsächlich aus Erhebungen der Autoren Rudolf Ritt und Peter Lichtmannecker, Daten zur Verfügung gestellt haben ferner freundlicherweise Michael Kratochwill (Leinfelden-Echterdingen), Herbert Hofmann (Passau), Ernst Lohberger (Spiegelau), Alfred Haslberger (Teisendorf), Gisela Merkel-Wallner (Bad Kötzting) und Walter Sage (Kirchdorf/Inn).

Wie schwierig die Zusammenstellung einer Liste über einen Zeitraum von 150 Jahren ist, zeigt ein Blick in die aufgeführten Synonyme. Es sind nur Synonyme angegeben, die in den verglichenen Literaturstellen verwendet wurden und auch hier aus Platzgründen nur die wichtigsten.

Die Liste von Weinberger war bei den *Geometridae* unvollständig, die fehlenden beiden Blätter konnten freundlicherweise durch Fritz Pfeil, München, eigentlich schon nach Redaktionsschluss, ergänzt und in die Tabelle eingearbeitet werden. Auch die Sammlung Weinberger ist zwischenzeitlich aufgefunden worden, sie befindet sich im Schloss Ortenburg. Die Kästen hingen allerdings jahrelang in der Sonne und wurden nicht gepflegt, so dass die Falter, soweit noch vorhanden, in einem sehr erbärmlichen Zustand sind. Fritz Pfeil hatte sie, nachdem die Zoologische Staatssammlung sie nicht wollte, dem Schloss Ortenburg zum Aufbau einer naturwissenschaftlichen Sammlung überlassen (persönliche Mitteilung).

Die Angaben von Weinberger (1963) müssen also leider trotzdem als nicht belegt gelten. Das gilt umso mehr für die Angaben von Frank (1907) und Egger (1863). Hier sind überhaupt keine Belege mehr vorhanden. Trotz der Auflistung so mancher mediterraner, rein alpiner (A) oder sonst nie in Deutschland gefundener Arten (Ð), darf man den Listen nicht jeden Wahrheitsgehalt absprechen. Erst letztes Jahr wurde der Kleinschmetterling *Depressaria libanotidella* Schläger 1849 (Rote Liste Bayern: 0) an zwei Stellen von Peter Lichtmannecker und Andreas Segerer im Altmühltal gefunden. Egger (1863) hatte ihn auf seiner Liste (Haslberger et al.2015).

Einige Sätze zum Begriff des „Passauer Raumes“: Erstmals umgrenzt Seebauer (1960) das Areal, das er unter „Passauer

Raum“ versteht. Er schließt im Süden die Auwälder am Inn flussabwärts ab der Einmündung der Rott (Neuhaus) ein, die Donau von Vilshofen im Westen bis Jochenstein im Osten und ein Gebiet bis etwa fünf Kilometer nördlich der Donau.

Weinberger (ca. 1963) umschreibt das Areal „Passauer Raum“ als eine „Ellipse rund um die Stadt, die das Donautal von Vilshofen bis zur Landesgrenze [Jochenstein], das Inntal etwa ab Schärding/Neuhaus und das Ilz- und Erlautal etwa ab Höhe Tiefenbach bzw. Haag“ umfasst. Eingeschlossen sein dürften die umgebenden Höhenzüge, da in den nachfolgenden geologischen und klimatischen Hinweisen der Bayerische Wald, der Sauwald (Oberösterreich) und der Neuburger Wald erwähnt werden. Es deckt sich somit in etwa mit der Umschreibung Seebauers.

Wir gehen davon aus, dass die Topografischen Karten 1:25.000 Nr. 7345 bis 7348, 7446 bis 7448, 7546 und 7646 das Gebiet nach heutigen Standards umreißen.

Der „Passauer Raum“ umfasst die naturräumlichen Haupteinheiten „Passauer Vorwald“ und „Wegscheider Hochfläche“ mit Teilen der Naturräume, die um Passau nahe von Donau, Inn und Ilz liegen (Meynen & Schmithüsen 1953-1962). Die beiden Naturräume gehören zum Grundgebirge mit metamorphen Gesteinen, vorwiegend Gneisen und magmatischen Gesteinen in Form verschiedenster Granite. Gerade wie hier um Passau gibt es Überlagerungen des Grundgebirges aus dem Tertiär (z. B. die Sande und Kiese nördlich von Passau) und aus dem Jura (z. B. bei Sandbach).

Dieser „Passauer Raum“ umfasst im Zentrum die großen Flusstäler von Donau und Inn mit den trockenwarmen Südhängen der Donau, die im Naturschutzgebiet „Donauhänge zwischen Passau und Jochenstein“ ihren Höhepunkt finden. Hier gibt es naturnahe Eichen-Hainbuchenwälder, trockenheisse Felsköpfe mit Ginster-Traubeneichen-Kiefern-Wald genauso wie feuchtkühle Nebentäler mit typischen Schluchtwäldern. Die Auwälder sind schon natürlicherweise durch den Durchbruchstal-Charakter von Donau und Unterem Inn weitgehend zurückgedrängt, Staustufen-Kaskaden und starker Besiedlungsdruck taten ein Übriges. Nur im äußersten Süden des Gebietes findet man noch größere Auwaldreste. Ein ausgedehntes Waldgebiet mit einigen Naturwaldreservaten (Hacker & Müller 2006) ist der Neuburger Wald im Süden von Passau. Die Wegscheider Hochfläche im Nordosten des Gebietes mit ihrem wesentlich raueren Klima hat letzte Reste von naturnahen Wiesen, Streuwiesen und im äußersten Zipfel ein kleines Hochmoor, das Sonnener Moor. Mit dem renaturierten Erdbrüstmoor auf dem Gebiet der Stadt Passau bekommen wir ein weiteres Schmuckstück dazu.

Um Pleinting gibt es auch Böden auf Löss mit entsprechender kalkliebender Vegetation. Auch die tiefen Lagen der Flusstäler von Inn und unterer Donau haben bedingt durch das Gebirgswasser des Inns einen höheren Kalkgehalt. Die Meereshöhe reicht vom Wasserspiegel der Donau bei etwa 300 m bis zu etwa 800 m auf der Wegscheider Hochfläche. Die mittleren Jahresniederschläge liegen insgesamt zwischen 800 und 1200 mm. Die mittleren Jahrestemperaturen reichen von 5,5°C bis 7,5°C.

Beide Naturräume liegen auf einer bayerischen Scala von sehr trocken bis extrem feucht im Bereich von mäßig feucht bis feucht. Auch die Niederschläge im Donauengtal zwischen ca. 800 mm Passau und 900 mm Jochenstein sind vergleichsweise hoch. Das ist sicher ein Grund für das Vorkommen von atlantischen Arten und solchen die Feuchtluft lieben. Auch bei der mittleren Jahrestemperatur liegen sogar die Donauleiten nur im besseren Mittelfeld. Bei der Temperatur kommt natürlich an den Leiten lokal-, gelände- und mikroklimatische Effekte dazu (Hangsituation, Exposition, Gestein).

Die Angaben zu, Gliederung, Geologie und Klima verdanken wir haupsächlich Otto Assmann, Obernzell (pers. Mitteilungen).

Anmerkungen zu den einzelnen Arten

Die Anmerkungen sind zur besseren Koordination mit der Tabelle 1 mit den Nummern aus Karsholt & Razowski (1996) versehen. Arten, die wir in den Anmerkungen erwähnen, sind in der Tabelle mit *) gekennzeichnet. Die verwendete Nomenklatur und Reihenfolge richtet sich nach den Angaben im Lepiforum (Stand Januar 2016).

7517 *Archiearis parthenias* (Birken-Jungfernkind): Der erste Falter nach systematischen Gesichtspunkten ist auch einer der ersten Falter im Jahr, sieht man von im Winter fliegenden Arten ab. *Archiearis parthenias* fliegt im frühesten Frühjahr in den ersten wärmenden Sonnenstrahlen am Tag, wärmt sich gerne an vegetationsfreien, kiesigen Stellen auf und besucht auch die ersten Frühjahrsblüher. Die Art ist im ganzen Untersuchungsgebiet in wechselnder Häufigkeit zu finden.

7518 *Boudinotiana notha* (Auen-Jungfernkind): Konnte von Peter Lichtmannecker aktuell im Untersuchungsgebiet nachgewiesen werden. In der Natur ist eine Unterscheidung der beiden Arten so gut wie unmöglich.

7519 *Boudinotiana puella*: Diese dritte Art der *Archiearinae* wird von Egger (1863) zwar aufgeführt, kommt aber sonst nur im Osten bis ins östliche Österreich vor (Huemer & Malicky 2009), ein Vorkommen in Deutschland wird, obwohl die Art aus Deutschland zuerst beschrieben wurde, von vielen Autoren angezweifelt (Lepiforum 2016). Nach Kerschbaum & Pöll (2010) gibt es jedoch „um die Mitte des 19. Jahrhunderts […] drei Fundmeldungen aus dem Raum Linz“, allerdings ohne Belege. Genau aus diesem Zeitraum stammt auch die Liste von Egger.

7522 *Abraxas grossulariata* (Stachelbeerspanner): Die erste Art der nun folgenden Untergruppe der *Ennominae* konnten alle geschichtlichen Autoren außer Seebauer (1960) im Untersuchungsgebiet nachweisen, der auffällige Falter kommt aber hier derzeit nur im südlichsten Teil des Gebietes, am Unteren Inn, vor. Den „Schmetterling des Jahres 2016“ konnten Peter Lichtmannecker und Herbert Hofmann in der Nähe von Würding (2015) und auch Ernst Lohberger in den Innauen bei Eglfing aktuell nachweisen (persönl. Mitteilungen). Auch Kerschbaum & Pöll (2010) geben aktuelle

Fundpunkte aus dem Bereich des Sauwaldes, um Passau und vom Unteren Inn an, sprechen aber auch von einer deutlichen Reduzierung der ohnehin zerstreuten Vorkommen. Die Art soll sich auf „Wärmegebiete im Bereich von Donau und Traun-Unterlauf“ zurückgezogen haben.

7525 *Abraxas pantaria:* Wird bei Egger (1863) für Vilshofen erwähnt. Diese südwesteuropäische Art (Skou & Sihvonen 2015) kommt und kam sicherlich nicht im Passauer Raum oder Vilshofen vor. Diese Art ist nach derzeitigem Kenntnisstand kein Bestandteil der deutschen Fauna (Lepiforum 2016). Eine Verwechslung mit einem abgeflogenen Exemplar von *Abraxas sylvata* ist möglich. Solche vermutlich fehlbestimmten Arten finden sich vor allem in der Liste von Egger (1863) immer wieder. Sie wurden der Vollständigkeit halber in die Liste aufgenommen. Um nicht zusätzlich Verwirrung zu stiften, sind alle Arten, die nach heutigem Kenntnisstand nie Bestandteil der deutschen Schmetterlingsfauna waren, mit einem „Ð“ in der Namensspalte gekennzeichnet

7524 *Abraxas sylvata* (Ulmen-Harlekin): Ist im ganzen Gebiet häufig anzutreffen.

7530 *Ligdia adustata* (Pfaffenhütchen-Harlekin): Etwas weniger häufig, mit Schwerpunkt Donautal.

7527 *Lomaspilis marginata* (Vogelschmeiss-Falter; Abb. 1): Er hat seinen deutschen Namen von der Vogelkot-Mimese. Er ist überall im Untersuchungsgebiet häufig bis sehr häufig zu finden. Er ist nicht nur recht häufig, er ist auch sehr variabel. Von Exemplaren mit fast keinen Schwarz-Anteilen bis zu sehr dunklen Exemplaren kommen alle Variationen vor.

7528 *Lomaspilis opis* (Birken-Harlekin; Abb. 2): Die Variationsbreite der vorhergehenden Art mag auch der Grund sein, warum der Erstautor 2008 für seine Behauptung, bei einem dieser Exemplare aus den Donauleiten handle es sich um die baltische Art *Lomaspilis opis*, nur belächelt und nicht ernst genommen wurde. Im Internetforum Lepiforum wurde mehrfach gesagt, es könne nur eine Variation von *Lomaspilis marginata* sein, die andere Art käme im weiten Umkreis nicht vor. Nach mehrfachen Hin und Her wurde ein Belegexemplar gefordert. Da jedoch, wie beim Erstautor üblich, nur ein Foto existierte, war das nicht sofort zu erfüllen. Trotz intensiver Nachsuche gelang es erst im Jahre 2010 Michael Kratochwill, ein Belegexemplar zu fangen. Dieses wurde an die Zoologische Staatssammlung in München, an den Geometriden-Spezialisten Axel Hausmann gesandt. Da es sich bei dem präparierten Exemplar um ein Weibchen handelte, ergab auch die Genitalpräparation keine eindeutige Zuordnung. Die Eigenschaften lagen „zwischen beiden Arten mit einer Tendenz zu *Lomaspilis marginata*“. Da jedoch derzeit ein großes Projekt in Bayern läuft, *Barcoding Fauna Bavaria*, bei dem sämtliche Tierarten Bayerns mit Hilfe eines genetischen Barcodes identifizierbar werden sollen, wurde ein Bein des Belegexemplares zur genetischen Untersuchung in ein Labor der Universität Guelph (Kanada) gesandt. Das Ergebnis war eine eindeutige Zuordnung zur Art *Lomaspilis opis*. Das war zugleich der Erstnachweis dieser Art für Deutschland (Ritt et al. 2011). Auch in Österreich und in Tschechien ist die Art nicht bekannt. Neben einem nicht mehr bestätigten Einzelnachweis in der Slowakei gibt es regelmäßige Vorkommen nur in Ostpolen, den baltischen Staaten und weiter nach Osten (Skou & Sihvonen 2014). Nachdem *Lomaspilis opis* mehrfach in den Donauleiten bestätigt wurde, war das kein Zufallsfund, sondern man kann von einer festen Population ausgehen. Diese ist aller Wahrscheinlichkeit nach auch nicht von Osten her eingewandert, sondern ist, da eine boreale Art, als Eiszeitrelikt zu betrachten. Damit haben wir ein ganz besonderes Juwel in unseren Donauleiten!

7532 *Stegania cararia* (Gesprenkelter Pappelspanner; Abb. 3): Er ist ebenfalls eine Besonderheit unseres Gebietes. Er kommt hier aber nicht nur im Donautal, sondern auch in den Nebentälern und auf den Höhenrücken vor. Er tritt recht regelmäßig, jedoch nur vereinzelt auf.

Von der Gattung *Macaria* (Eckflügelspanner) sind 7539 *Macaria notata*, 7540 *Macaria alternata*, und 7542 *Macaria liturata* regelmäßig und häufig im gesamten Untersuchungsgebiet zu finden, 7541 *Macaria signaria* etwas weniger häufig. Peter Lichtmannecker konnte 7543 *Macaria wauaria*, den seltensten Vertreter der Gattung, nachweisen. 7567 *Macaria brunneata* (Waldmoorspanner; Abb. 4 und 5) konnte erfreulicherweise auch im erst kürzlich renaturierten Erdbrüstmoor nachgewiesen werden. Der an die Futterpflanze Heidelbeere gebundene Falter kommt jedoch sehr sporadisch auch an anderen Stellen vom Donautal bis hin zur Wegscheider Hochfläche vor.

7547 *Chiasmia clathrata* (Klee-Gitterspanner): Kommt im ganzen Gebiet, zum Teil sehr häufig, vor. Als typischer Wiesenschmetterling hat jedoch seine Häufigkeit in den letzten Jahren wesentlich abgenommen.

7594 *Cepphis advenaria* (Zackensaum-Heidelbeerspanner): Ein weiterer Heidelbeer-Schmetterling. Auch er konnte im Erdbrüstmoor nachgewiesen werden und hat eine ähnliche Verbreitung wie *Macaria brunneata*.

7596 *Petrophora chlorosata* (Moorwald-Adlerfarnspanner): Er hat bei uns seinen Verbreitungsschwerpunkt im Erlautal, kommt aber sehr sporadisch auch an anderen Stellen im Gebiet vor.

7606 *Plagodis pulveraria* (Pulverspanner): Kommt als Nadelwald-Art im ganzen Gebiet vor, jedoch nicht so häufig wie man erwarten könnte, da ist 7607 *Plagodis dolabraria* (Hobelspanner), eine Eichen-Art, häufiger.

7630 *Apeira syringaria* (Fliederspanner): Konnte bisher nur Walter Sage in unserem Gebiet im Erlautal nachweisen.

Von den Zackenrandspannern, Gattung *Ennomos,* sind 7632 *Ennomos autumnaria*, 7633 *Ennomos quercinaria*, und 7636 *Ennomos erosaria* regelmäßig im Untersuchungsgebiet zu finden, von den Mondfleckspannern (Gattungen *Selenia* und *Odontopera*) sind es 7641 *Selenia dentaria*, 7642 *Selenia lunularia*, 7643 *Selenia tetralunaria* und 7647 *Odontopera bidentata*. 7635 *Ennomos fuscantaria* konnte bisher nur von Gisela Merkel-Wallner (pers. Mitteilung) im Kohlbachtal nachgewiesen werden.

7654 *Crocallis elinguaria* (Heller Schmuckspanner): Die Art ist nur sehr sporadisch, jedoch im ganzen Gebiet zu finden, ebenso verhält es sich mit einem besonders schönen Vertreter der *Geometridae*: 7659 *Ourapteryx sambucaria* (Nachtschwalbenschwanz; Abb. 6), der, wie der wissenschaftliche Name schon sagt, den Holunder als Futterpflanze hat.

Während 7665 *Angerona prunaria* (Schlehenspanner) den ganzen Sommer über überall häufig zu finden ist, wird 7663 *Colotois pennaria* leicht übersehen, weil er erst spät im Herbst (Oktober und November) fliegt. Dagegen im frühesten Frühjahr, von Januar bis spätestens April, fliegen 7671 *Apocheima hispidaria* (Gelbfühler-Dickleibspanner), 7672 *Phigalia pilosaria* (Schneespanner), 7674 *Lycia hirtaria* (Schwarzfühler-Dickleibspanner) und 7685 *Biston strataria* (Pappel-Dickleibspanner; Abb. 7).

Ebenfalls im Spätherbst – vor allem das flügellose Weibchen auch im frühen Frühjahr – findet man 7699 *Erannis defoliaria* (Großer Frostspanner), im ganzen Gebiet mit starker Zunahmetendenz in den letzten Jahren. Die charakteristischen Raupen sind nahezu allgegenwärtig und können schon mal auch ganze Bäume kahlfressen. Das vereint ihn mit seinem phylogenetisch nicht direkt verwandten „kleinen Bruder" 8447 *Operophtera brumata* (Kleiner Frostspanner). Letzterer gehört zur Unterfamilie der *Larentiinae*. Bei *Operophtera brumata* findet die Eiablage der ebenfalls ungeflügelten Weibchen im Spätherbst statt.

7778 *Alcis bastelbergeri* war in Bayern wenig bekannt. Die Art wurde jedoch bereits 1947 aus dem Erlautal gemeldet (Menhofer 1960 zitiert nach Hacker & Müller (2006). Die Art gilt als Arealerweiterer und kommt auch heute im Bereich der Donauleiten vor.

7822 *Bupalus piniaria* (Kiefernspanner): In Sand- und Kiefergebieten eigentlich recht häufig und kann sogar schädlich auftreten (Steiner et al. 2014). In unserem Gebiet ist es etwas Besonderes, ihn gelegentlich an den kiefernbestandenen Felsköpfen der Hangwälder zu finden. Auch im relativ nahegelegenen Nationalpark Kalkalpen gilt dieser Falter als Besonderheit (Huemer et al. 2014)

7875 *Charissa intermedia* (Schwarzlinien-Steinspanner): Eigentlich eine alpine Art, Peter Lichtmannecker konnte sie jedoch im Untersuchungsgebiet nachweisen. Bei der Gelegenheit ist anzumerken, dass unsere frühen Passauer Lepidopterologen, allen voran Egger (1863), eine Fülle von Arten im Untersuchungsgebiet gefunden haben, die man heute als „rein alpin" bezeichnen kann, zum Beispiel 8103 *Idaea flaveolaria*. Ob diese Tiere falsch bestimmt waren oder ob vielleicht die Verbindungsachsen, die Flusssysteme von Isar und Inn „mangels" Verbauung durchlässiger waren, sei dahingestellt. Zur besseren Einordnung sind diese als rein alpin geltenden Arten mit einem „A" in der Namensspalte gekennzeichnet.

Ebenso tauchen einige pannonische Arten im Verzeichnis auf, also Arten der ungarischen Tiefebene, Beispiel sei hier 8142 *Idaea politaria*. Diese Art war nach heutiger Auffassung nie Bestandteil der deutschen Fauna (aufgeführte Arten, die nie Bestandteil der deutschen Falterfauna waren, sind in der Namensspalte mit „Ð" gekennzeichnet).

8070 *Scopula subpunctaria* (Schneeweißer Kleinspanner): Kommt zwar in den Donauleiten durchaus häufig vor, ist aber sicherlich eine große Besonderheit des Passauer Gebietes.

8207 *Rhodostrophia calabra* ist zwar aus Deutschland bekannt, jedoch nur aus Rheinland-Pfalz. Sonst ist die Verbreitung südeuropäisch-kaukasisch (Hausmann 2004). In unserer Liste taucht die Art bei Frank (1907) auf. Aufgrund der bekannten Wandertendenz der Art und der Unverwechselbarkeit ist das damalige Vorkommen durchaus möglich.

8229 *Scotopteryx moeniata* (Winkelbinden-Wellenstriemenspanner): Konnte bisher nur von Peter Lichtmannecker im Untersuchungsgebiet nachgewiesen werden. Die weit verbreitete, an Ginster und andere Fabaceen gebundene Art hat mit großen Arealverlusten zu kämpfen (Hausmann &Viidalepp 2012).

8232 *Scotopteryx coarctaria* wird von Egger (1863) angegeben. Ein ehemaliges Vorkommen in Bayern gilt heute als erloschen (Lepiforum 2016).

Vom Artenpaar 8240 *Scotopteryx mucronata* / 8241 *Scotopteryx luridata* soll nach dem Geometriden-Spezialisten Werner Wolf (pers. Mitteilung) im Untersuchungsgebiet nur *Scotopteryx luridata* vorkommen (Rote Liste Bayern: G). Nach Hausmann & Viidalepp (2012) könnten beide Arten vorkommen. Zur Unterscheidung ist eine Genitaluntersuchung nötig, die bei unseren Tieren allerdings aussteht. Vor dem gleichen Problem standen offenbar auch Kerschbaum & Pöll (2010), die für diese beiden Arten ausnahmsweise keine Verbreitungskarten angaben, ebenfalls mit der Begründung ausstehender Genitaluntersuchungen. Für *S. mucronata* werden unter anderem „wärmegetönte Orte im Donauraum" angegeben, für *S. luridata* „südexponierte Hänge an der Donau". Futterpflanzen sind auch bei diesen beiden Arten Fabaceen in xerophilem Offenland (Hausmann & Viidalepp 2012).

8278 *Epirrhoe molluginata* (Hellgrauer Labkrautspanner): Ist in den tieferen Lagen bisher nicht zu finden, wohl aber auf der Wegscheider Hochfläche. In den höheren Lagen des Bayerischen Waldes ist er ebenfalls anzutreffen (Ernst Lohberger, pers. Mitteilung).

8304 *Larentia clavaria* (Malven-Blattspanner; Abb. 8): Damit haben wir ein weiteres „Highlight" der Gegend. Der Erstautor konnte ihn im eigenen Garten in Hauzenberg nachweisen. Sonst sind die Nachweise in Südbayern sehr dünn gesät. Schon Osthelder (1929) soll in seiner bekannten Schmetterlingsfauna von Südbayern die Angabe von Egger (1863) "Vilshofen" bezweifelt haben, und es veranlasste ihn, *Larentia clavaria* nicht in die Südbayernfauna aufzunehmen (Bauer 1954).

8624 *Aplocera praeformata* (Bergheiden-Johanniskrautspanner): Konnte erst im Jahre 2015 im Hangmoor bei Sperlbrunn nachgewiesen werden.

Es ist schon traurig, dass wir von 8631 *Odezia atrata* (Schwarzspanner oder Kaminfegerle), einem typischen Wiesenfalter, der noch in den sechziger Jahren auf jeder Wiese zu finden war, keinen aktuellen Nachweis aus dem Untersuchungsgebiet haben. Das gleiche gilt für 7916 *Siona lineata* (Weißer Schwarzaderspanner). Das spiegelt beispielhaft den Zustand unserer Wiesen wider, deren biologische Wertigkeit durch intensive Landwirtschaft dramatisch und flächendeckend zerstört wurde.

Die Gattung *Eupithecia*, die Blütenspanner, sind mit wenigen Ausnahmen nur sehr schwer zu bestimmen. Die meisten Nachweise sind hier dem Zweitautor, Peter Lichtmannecker zu verdanken.

Ernst Lohberger konnte Raupen von 8520 *Eupithecia veratraria* 2013 auf der Wegscheider Hochfläche (Sperlbrunn) auf Germer finden.

8547 *Eupithecia semigraphata* (Dost-Blütenspanner): Diese Art konnte Alfred Haslberger 2011 (unveröffentlicht) in den Donauleiten nachweisen. Sie ist nicht sehr häufig und die nächsten Vorkommen sind sehr weit entfernt (Ernst Lohberger, pers. Mitteilung).

Ausblick

Damit ist die Bearbeitung der sogenannten „Großschmetterlinge“ des Passauer Raumes und deren Vergleich mit historischen Quellen zurück bis ins Jahr 1863 nach etwa zehn Jahren Arbeit abgeschlossen. Auf die Großschmetterlinge ausschließlich beziehen sich auch die meisten der historischen Quellen.

Umfassend bearbeitet sind die Passauer Schmetterlinge damit allerdings noch lange nicht. Es fehlen noch alle Familien der sogenannten „Kleinschmetterlinge“. Von den historischen Quellen führt Egger (1863) alle Familien auf, Frank (1907) immerhin *Cossidae*, *Hepialidae* und *Psychidae*.

Damit liegt seit etwa 150 Jahren kein aktuelles Lokalverzeichnis der Familien der Kleinschmetterlinge vor und es wäre damit durchaus überlegenswert, es zu aktualisieren.

Ein Verzeichnis der Kleinschmetterlinge Bayerns gibt es von Pröse (1987), von Pröse & Segerer (1999) und die Liste von Hacker & Müller (2006) sowie ein Verzeichnis für Deutschland von Gaedicke & Heinicke in: “Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands“ (1999). Für beide Regionen sind derzeit auch ausführliche Arbeiten im Entstehen.

Nachträge und Corrigenda zu den ersten drei Teilen

08806 *Bryophila ereptricula*: In der letzten Abhandlung dieser Reihe, der Teil über die *Noctuidae*, die Eulen, (Kratochwill & Ritt 2012) wurde im Bildteil versehentlich statt *Bryophila ereptricula* die verwandte Art *Cryphia algae* abgebildet. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

9122 *Pseudeustrotia candidula* (*Noctuidae*) konnte 2015 erstmals im Untersuchungsgebiet nachgewiesen werden (im Neuburger Wald). Sie wird in der Roten Liste Bayern mit „0“ (ausgestorben oder verschollen) geführt. Das ist damit widerlegt, allerdings nicht zum ersten Mal seit Erscheinen der Liste. Herbert Hofmann (pers. Mitteilung) hat die Art bereits vorher in der Pockinger Heide gefunden.

Dank

Der Regierung von Niederbayern danken wir für die Erteilung der Ausnahmegenehmigungen. Allen, die uns mit Daten und Auskünften unterstützt haben, ebenfalls ein herzliches Dankeschön, sowie an Herrn Ernst Lohberger, Spiegelau, und Herbert Hofmann, Passau, für die kritische Durchsicht des Manuskriptes.

Quellen

Bauer, Heinrich (1954): *Larentia clavaria* Haw. (*Ortholitha cervinata* Schiff.) in Nordbayern (Lep. Geom.). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen **3**(8): 74-77.

Bayerisches Landesamt für Umwelt (2012): Karte der Naturraum-Haupteinheiten und Naturraum-Einheiten in Bayern. – http://www.lfu.bayern.de/natur/naturraeume/doc/haupteinheiten_naturraum.pdf.

Bayerisches Landesamt für Umweltschutz (1992): Rote Liste gefährdeter Tiere Bayerns (1992). – Schriftenr. Bayerisches Landesamt für Umweltschutz **111**, Beiträge zum Artenschutz 15.

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (2005): Rote Liste der gefährdeten Tiere und Gefäßpflanzen Bayerns. – München.

Beccaloni, G., Scoble, M., Kitching, I., Simonsen, T., Robinson, G., Pitkin, B., Hine, A. & Lyal, C. [Hrsg.] (2003): The Global Lepidoptera Names Index (LepIndex). World Wide Web electronic publication. – http://www.nhm.ac.uk/entomology/lepindex (2014).

Ebert, G. [Hrsg.] (1991-2005): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. – Band 1-10, Stuttgart.

Egger (1863): Verzeichniß der niederbayerischen Schmetterlinge und Käfer. – Jahresbericht des Naturhistorischen Vereins Passau **5**: 66-115.

Foltin, H. & Mitterndorfer, W. (1971): Die Schmetterlingsfauna des östlichen Aschachtales. – Jahrbuch des oberösterreichischen Musealvereines (Linz) **116**: 351-380.

Frank, P. (1907): Verzeichnis der Schmetterlinge von Passau‘s Umgebung. – Manuskript, Staatliche Bibliothek Passau.

Gaedicke, R. & Heinicke, W. (1999): Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. – Entomofauna Germanica Band 3, Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 5, Dresden.

Hacker, H. & Müller, J. (2006): Die Schmetterlinge der bayerischen Naturwaldreservate. – Beiträge zur bayeri-

schen Entomofaunistik – Supplementband 1, Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Entomologen e.V., Bamberg.

Haslberger, A., Grünewald, Th., Lichtmannecker, P., Heindel, R. & Segerer, A. H. (2012): Bemerkenswerte Schmetterlingsfunde aus Bayern im Rahmen des Projekts *Barcoding Fauna Bavarica* – 2. Beitrag. – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen **61**(3/4): 60-70.

Haslberger, A., Guggemoos, Th., Lichtmannecker, P., Grünewald, Th. & Segerer, A. H. (2015): Bemerkenswerte Schmetterlingsfundeaus Bayern im Rahmen der laufenden Projekte zur genetischen Re-Identifizierung heimischer Arten (BFB, GBOL) – 7. Beitrag (Insecta, Lepidoptera). – Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen **64**(1/2): 34-47.

Hausmann, A. (2001): The Geometrid Moths of Europe. – Band 1 (*Archiearinae, Orthostixinae, Desmobathrinae, Alsophilinae, Geometrinae*) – Stenstrup.

Hausmann, A. (2004): The Geometrid Moths of Europe. – Band 2 (*Sterrhinae*) – Stenstrup.

Hausmann, A. & Viidalepp, J. (2012): The Geometrid Moths of Europe. – Band 3 (*Larentiinae* I) – Stenstrup.

Huemer, P., Buchner, P., Wimmer, J. & Weigand, E. (2014): Schmetterlinge im Nationalpark Kalkalpen – Vielfalt durch Wildnis. – 324 S., Molln.

Huemer, P. & Malicky, M., (2009): Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: *Lepidoptera, Geometridae.* – Denisia **28**, Linz.

Karsholt, O. & Razowski, J. [Hrsg.] (1996): The *Lepidoptera* of Europe, a distributional checklist. – Stenstrup.

Kerschbaum, W. & Pöll, N. (2010): Die Schmetterlinge Oberösterreichs – Teil 5: *Geometridae* (Spanner). – Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen, Linz.

Kratochwill, M. & Ritt, R. (2012): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 3: Eulen (im klassischen Sinn). – Der Bayerische Wald **25**(1+2) NF: 61-81.

Kratochwill, M. (2016): Schmetterlinge-Bayern-BW. – http://www.schmetterlinge-bayern-bw.de – zuletzt abgerufen am 13. Januar 2016.

Lepiforum e.V. (2012), Bestimmung von Schmetterlingen und ihren Präimaginalstadien – http://www.lepiforum.de – zuletzt abgerufen am 13. Januar 2016.

Lichtmannecker, P. & Kolbeck, H. (2010): *Eilema pseudocomplana* (Daniel, 1939) – ein Neufund für die deutsche Fauna (*Insecta: Lepidoptera: Arctiidae*). – Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik **10**: 29-32.

Menhofer, H. (1960): Interessante Falterfunde in Nordbayern (3. Beitrag). – Nachrichtenblatt Bayer. Entomologen **9**: 49-55.

Meynen, E. & Schmithüsen, J. (1953-1962): Handbuch der naturräumlichen Gliederung Deutschlands. – Bundesforschungsanstalt für Landeskunde und Raumordnung.

Mironov,V. (2003): The Geometrid Moths of Europe. – Band 4 (*Larentiinae* II) – Stenstrup.

Naturwissenschaftlicher Verein Passau (2007): Jahresberichte der Naturwissenschaftlichen Vereins in Passau e.V. (1857 bis 1938). – CD-ROM.

Osthelder, Ludwig (1929): Die Schmetterlinge Südbayerns und der angrenzenden nördlichen Kalkalpen. – Band 4 Spanner, Münchner Entomologische Gesellschaft.

Pröse, Herbert (1987): Artenliste der in Bayern und den angrenzenden Gebieten nachgewiesenen *Microlepidoptera* (Kleinschmetterlinge). – Schriftenreihe des Bayer. Landesamt für Umweltschutz **77**.

Pröse, Herbert & Segerer, Andreas (1999): Checkliste der „Kleinschmetterlinge“ Bayerns (*Insecta, Lepidoptera*). – Beiträge zur Bayerischen Entomofaunistik **3**: 3-90.

Ritt, R. (2008): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 1: Tagfalter. – Der Bayerische Wald **21**(1+2) NF: 76-87.

Ritt, R. & Kratochwill, M. (2009): Inſecten=Beluſtigung – Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes – Teil 2: Spinner und Schwärmer. – Der Bayerische Wald **22**(1+2) NF: 3-19.

Ritt, R., Kratochwill, M., Segerer, A. H. & Hausmann, A. (2011): Nachweis einer neuen Spannerart für Deutschland durch DNA Barcoding: *Lomaspilis opis* (Butler, 1878) (*Lepidoptera: Geometridae*). – Beiträge zur Bayerischen Entomofaunistik **11**: 25-29.

Rösel, August Johann von Rosenhof (1746-1761): Insecten-Belustigung – Theil 1 bis 4. – Nürnberg.

Skou, P. & Sihvonen, P. (2015): The Geometrid Moths of Europe. – Band 5 (*Ennominae* I) – Leyden.

Steiner, A., Ratzel, U., Top-Jensen, M. & Fibiger, M. (2014): Die Nachtfalter Deutschlands – Ein Feldführer. – 878 S., 76 Farbtafeln, Østermarie.

Seebauer, H. (1960): Die Großschmetterlinge des Gebietes um Passau. – Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen **9**(3): 19-22; (4): 36-39; (5): 45-48; (6): 59-64; (10): 101-104.

Weinberger, J. (ca. 1963): Beiträge zur Großschmetterlingsfauna im Passauer Raum – Manuskript, unveröffentlicht; Original bei Fritz Pfeil, München.

Wolf, W. & Hacker, H. (2003): Rote Liste gefährdeter Nachtfalter (*Lepidoptera: Sphinges, Bombyces, Noctuidae, Geometridae*) Bayerns. – In: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz [Hrsg.]: Rote Liste gefährdeter Tiere Bayerns. – Schriftenr. Bayer. Landesamt für Umweltschutz **166**: 223-233.

Anschrift der Verfasser

Dr. Rudolf Ritt, Sonneneck 7, 94051 Hauzenberg,
rudi.ritt@t-online.de, Tel. 08586/1357

Peter Lichtmannecker, Nirschlkofenerstraße 8,
84168 Adlkofen, PeterLichtmannecker@web.de

Abb. 1: *Lomaspilis marginata*: Leicht zu verwechseln, wenn man nicht weiß, worauf es ankommt! Dieser Falter ist in ganz Mitteleuropa sehr häufig und noch dazu in der Zeichnung sehr variabel!

Abb. 2: *Lomaspilis opis*: Diese Art kommt einzigartig für ganz Mitteleuropa in den Donauleiten vor und wurde vom Erstautor hier entdeckt.

Abb. 3: *Stegania cararia*: In ganz Deutschland eine Rarität, im Passauer Raum nicht häufig, aber doch beständig anzutreffen.

Abb. 4: *Macaria brunneata*: Der Waldmoorspanner konnte unter anderem auch im renaturierten Erdbrüstmoor nachgewiesen werden.

Abb. 5: *Macaria brunneata*: Die Raupe des Waldmoorspanners lebt nach Skou & Sihvonen (2014) an *Vaccinium myrtillus* (Heidelbeere), *Vaccinium uliginosum* (Rauschbeere) und an *Ledum palustre* (Sumpfporst).

Abb. 6: *Ourapteryx sambucaria*: Auch die Nacht hat ihren Schwalbenschwanz!

Abb. 7: *Biston strataria*: Selbst in dieser kurzen Aufnahmedistanz verschmilzt der Falter perfekt mit seiner Umgebung.

Abb. 8: *Larentia clavaria*; Der Malven-Blattspanner findet seine Futterpflanze bei uns überall, dennoch ist er eine große Rarität.

Abb. 9: *Opisthograptis luteolata*: Auch grell farbenfrohe Falter sind nachts unterwegs.

Abb. 10: *Geometra papilionaria*: Das grüne Blatt ist einer von mehreren grüngefärbten Vertretern der *Geometridae*. Die Farben sind keine Strukturfarben wie bei den Tagfaltern, sondern Pigmentfarben, die durch Sonnenlicht sehr schnell ausbleichen – oft schon in der kurzen Zeitspanne eines Falterlebens.

Abb. 11: *Cyclophora annularia*: Eine wärmeliebende Art der Donauleiten.

Abb. 12: *Rhodostrophia vibicaria*: Verpackt in rosa Seide.

Tab. 1: Die Spanner des Passauer Raumes.

Nr. K&R Nr. nach Verzeichnis von Karsholt & Razowski (1996)

Ð war und ist kein Bestandteil der deutschen Schmetterlingsfauna

A alpine Art

*) Arten mit Anmerkungen

❋ die Art wurde im Untersuchungsgebiet nachgewiesen

● bei Egger (1863): war in der Sammlung des Naturwissenschaftlichen Vereins vorhanden

♦ bei Kerschbaum & Pöll (2010): An das Untersuchungsgebiet angrenzende Quadranten im oberösterreichischen Gebiet und Quadrant, der in etwa dem Gebiet Engelhartszell/Schlögener Schlinge entspricht

Häufigkeitsangaben bei Weinberger (1963) und Seebauer (1960):

h häufig

g gemein

v vereinzelt

s selten

ss sehr selten

l lokal

sl sehr lokal

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
	Archiearinae							
7517	Archiearis parthenias Linnaeus 1761 *) (Brephos)	Großes Jungfernkind, Birken-Jungfernkind	❋	✦	h	h	❋	❋
7518	Boudinotiana notha Hübner 1803 *) (Brephos)	Auen-Jungfernkind	❋	✦			❋	
7519	Archiearis puella Esper 1787 *) (Brephos puella Lg)	Kleines Jungfernkind						❋●
	Ennominae							
7522	Abraxas grossulariata Linnaeus 1758 *)	Stachelbeerspanner, Stachelbeer-Harlekin	❋	Eferdinger Becken	l,ss		❋	❋●
7524	Abraxas sylvata Scopoli 1763 *) (ulmata)	Ulmen- Harlekin, Traubenkirschen-Harlekin	❋	✦	l, v-h	l,h	❋	❋●
7525	Abraxas pantaria Linnaeus 1767 *) Ð (pantata L.)							Vilshofen
7530	Ligdia adustata Denis & Schiff. 1775 *) (Abraxas, Boarmia)	Pfaffenhütchen-Harlekin, Spindelbaum-Harlekin	❋	✦	h	ss	❋	❋●
7527	Lomaspilis marginata Linnaeus 1758 *) (Abraxas)	Vogelschmeiß-Falter, Schwarzrandspanner,	❋	✦	h	h	❋	❋●
7528	Lomaspilis opis Butler 1878 *)	Birken-Harlekin	❋					
7532	Stegania cararia Hübner 1790 *)	Gesprenkelter Pappelspanner	❋	✦				
7533	Stegania trimaculata De Villers 1789	Dreifleck-Pappelspanner		[Kopl-Steinwänd 1969]				
7534	Stegania dilectaria Hübner 1790	Hain-Pappelspanner		[Eferdinger Becken 1974]				
7537	Heliomata glarearia Denis & Schiff. 1775 (Fidonia glareata V., Ciasma glarearia, Asmate g.)	Steppenheiden-Gitterspanner						❋
7928	Dyscia conspersaria Denis & Schiff. 1775 Ð (Scodiona)							❋
7539	Macaria notata Linnaeus 1758 *) (Semiothisa)	Hellgrauer Eckflügelspanner	❋	✦	s		❋	❋●
7540	Macaria alternata Denis & Schiff. 1775 *) (Semiothisa alternaria Hb.)	Dunkelgrauer Eckflügelspanner	❋	✦	v-h	v	❋	❋●

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
7541	Macaria signaria Hübner 1809 *) (Semiothisa s., Macaria signata H. [lapsus calami?])	Braungrauer Eckflügelspanner	❋	✦	l,v-s		❋	❋●
7542	Macaria liturata Clerck 1759 *) (Semiothisa)	Violettgrauer Eckflügelspanner	❋	✦	v	v	❋	
7543	Macaria wauaria Linnaeus 1758 *) (Thamnonoma)	Vauzeichen-Eckflügelspanner	❋	✦	v		❋	❋●
7544	Macaria artesiaria Denis & Schiff. 1775 (Diastictis)	Auen-Eckflügelspanner						Vilshofen
7545	Macaria carbonaria Clerck 1759 A (Fidonia (Treitschke), F. carbonaria L., Epelis)	Bärentrauben-Bänderspanner					❋	❋●
7567	Macaria brunneata Thunberg 1784 *) (Thamnonoma, Itame, Itame pinetaria Hübner 1799)	Waldmoorspanner	❋	✦	h		❋	❋●
7588	Macaria fusca Thunberg 1792 A (Colutogyna (Ld.) venetaria Hbn. 1800)	Braungrauer Zwergspanner						❋
7547	Chiasmia clathrata Linnaeus 1758 *) (Phasiane, Fidonia)	Klee-Gitterspanner	❋	✦	h		❋	❋●
7561	Isturgia limbaria Fabricius 1775	Schwarzgesäumter Besenginsterspanner						❋
7562	Isturgia roraria Fabricius 1777 (Fidonia roraria E. nec F.)	Besenginster-Saumbindenspanner						❋
7570	Isturgia murinaria Denis & Schiff. 1775 (Eubolia, Tephrina)	Mausgrauer Esparsettenspanner						Vilshofen
7594	Cepphis advenaria Hübner 1790 *) (Epione)	Zackensaum- Heidelbeerspanner	❋	✦		v	❋	❋
7596	Petrophora chlorosata Scopoli 1763 *) (Phasiane petrata E.(=petrata Hbn?), Phasiane petraria Hbn.)	Adlerfarnspanner	❋	✦	l,v			Vilshofen
7606	Plagodis pulveraria Linnaeus 1758 *) (Numeria, Anagoga)	Pulverspanner, Weiden-Kammfühlerspanner	❋	✦	sl,v	Erlautal		❋
7607	Plagodis dolabraria Linnaeus 1767 *) (Eurymene)	Hobelspanner	❋	✦	v	v-h	❋	❋●
7609	Pachycnemia hippocastanaria Hübner 1799 (Sthanelia)	Schmalflügeliger Heidekrautspanner		✦				Deggendorf
7613	Opisthograptis luteolata Linnaeus 1758 (crataegata L.)	Gelbspanner	❋	✦	h	h	❋	❋●
7615	Epione repandaria Hufnagel 1767 (apiciaria Schiff.)	Weiden-Saumbandspanner	❋	✦	v	l,h	❋	❋
7616	Epione vespertaria Fabricius 1775 (parallelaria Schiff., Cidaria)	Espen-Saumbandspanner		✦	l,s	l,s	❋	
7620	Pseudopanthera macularia Linnaeus 1758 (Venilia, V. maculata L.)	Pantherspanner	❋	✦	v-h	h, nördl. d. Donau	❋	❋
7628	Hypoxystis pluviaria Fabricius 1787 (Hypoplectis adsperaria H. Btr.)	Blassgelber Sprenkelspanner						❋
7630	Apeira syringaria Linnaeus 1758 *) (Hygrochroa, Pericallia)	Fliederspanner	❋	✦	s	Erlautal	❋	❋
7645	Artiora evonymaria Denis & Schiff. 1775 (Therapis)	Pfaffenhütchen-Wellenrandspanner		✦			❋	❋●
7632	Ennomos autumnaria Werneburg 1859 *)	Zackenspanner, Herbstlaubspanner	❋	✦	v-h	s	❋	
7633	Ennomos quercinaria Hufnagel 1767 *) (Eugonia angularia V. (Hbn 1740?))	Eichen-Zackenrandspanner	❋	✦			❋	❋●
7634	Ennomos alniaria Linnaeus 1758 (Deuteronomos tiliaria Borkhausen 1794, Eugonia)	Erlen-Zackenrandspanner, Linden-Z.		✦	s-v		❋	❋●

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
7635	Ennomos fuscantaria Haworth 1809 *) (fusfantaria Steph. [Lapsus calami])	Eschen-Zackenrandspanner	❋	✦	v	v	❋	
7636	Ennomos erosaria Denis & Schiff. 1775 *)	Birken-Zackenrandspanner	❋	✦	v-h	l,v	❋	❋
7641	Selenia dentaria Fabricius 1775 *) (bilunaria Esp., S. illunariaV. (Hbn? Esp.?))	Dreistreifiger Mondfleckspanner	❋	✦	v-h	h	❋	❋
7642	Selenia lunularia Hübner 1788 *) (lunaria Schiff.)	Zweistreifiger Mondfleckspanner	❋	✦	l,s	v, l?	❋	
7643	Selenia tetralunaria Hufnagel 1767 *) (Illustraria Hufn., lunaria F.)	Violettbrauner Mondfleckspanner, Dunkelbrauner M.	❋	✦	v-h	h	❋	❋●
7647	Odontopera bidentata Clerck 1759 *) (Gonodontis, bidentata L.)	Doppelzahnspanner	❋	✦	v-h	v-h	❋	❋
7652	Crocallis tusciaria Borkhausen 1793 (extimaria Hbn.)	Dunkler Schmuckspanner						Vilshofen
7654	Crocallis elinguaria Linnaeus 1758 *)	Heller Schmuckspanner, Hellgelber Wollbeinspanner	❋	✦	h-v		❋	❋●
7659	Ourapteryx sambucaria Linnaeus 1758 *) (Urapteryx, sambucata)	Holunderspanner, Nachtschwalbenschwanz	❋	✦	s-v			❋
7663	Colotois pennaria Linnaeus 1761 *) (Himera)	Federfühler-Herbstspanner, Haarrückenspanner	❋	✦	h	v	❋	❋●
7665	Angerona prunaria Linnaeus 1758 *)	Schlehenspanner	❋	✦	h-v	h	❋	❋●
7685	Biston strataria Hufnagel 1767 *) (Amphidasys prodromaria V.)	Pappel-Dickleibspanner	❋	✦	l,v-h	h-g	❋	❋●
7686	Biston betularia Linnaeus 1758 (Amphidasis, Amphidasys)	Birkenspanner, Birken-Dickleibspanner	❋	✦	h-v	v	❋	❋●
7911	Glacies alpinata Scopoli 1763 A (Psodos horridata V., Alpina, horridaria Schiff.)	Gewöhnlicher Alpenspanner						❋
7910	Glacies coracina Esper 1805 A (Psodos trepidata H. [lapsus calami: = trepidaria), Alpina)	Weißbestäubter Alpenspanner						❋
7672	Phigalia pilosaria Denis & Schiff. 1775 *) (pedaria Fabr.)	Schneespanner	❋	✦	v-h	v	❋	❋
7671	Apocheima hispidaria Denis & Schiff. 1775 *) (Biston hispidarius Fabr.)	Gelbfühler-Dickleibspanner		✦	l,s	l,s	❋	
7699	Erannis defoliaria Clerck 1759 *) (Hibernia, defoliaria L.)	Großer Frostspanner	❋	✦	h-g		❋	❋●
7693	Agriopis leucophaeraria Denis & Schiff. 1775 (Hibernia)	Weißgrauer Breitflügelspanner	❋	✦	l,v	h	❋	❋●
7695	Agriopis aurantiaria Hübner 1799 (Hibernia)	Orangegelber Breitflügelspanner		✦	v-h		❋	❋
7696	Agriopis marginaria Fabricius 1777 (Hibernia, progemmaria H.)	Graugelber Breitflügelspanner	❋	✦	h-v	v-h	❋	❋
7694	Agriopis bajaria Denis & Schiff. 1775 (Hibernia)	Brauner Breitflügelspanner		✦				❋●
7603	Lignyoptera fumidaria Hübner 1824/25 ~~Đ~~							❋
7674	Lycia hirtaria Clerck 1759 *) (Biston, Amphidasys hirtaria Cl. nec L.)	Schwarzfühler-Dickleibspanner	❋	✦	v	v	❋	❋
7680	Lycia zonaria Denis & Schiff. 1775 (Amphidasis)	Trockenrasen-Dickleibspanner		✦				❋
7681	Lycia pomonaria Hübner 1790 (Amphidasis)	Grauer Laubholz-Dickleibspanner						❋

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
7713	Eurranthis plummistaria De Villers 1789 Ð (Fidonia)							✱
7707	Crocota niveata Scopoli 1763 Ð (Lithostege)							✱
7754	Peribatodes rhomboidaria Denis & Schiff. 1775	Rauten-Rindenspanner	✱	✦	s			✱●
7762	Peribatodes secundaria Denis & Schiff. 1775 (Boarmia)	Nadelholz-Rindenspanner	✱	✦	v		✱	✱
7773	Cleora cinctaria Denis & Schiff. 1775 (Boarmia)	Ringfleck-Rindenspanner		✦	h	v-s	✱	✱
7775	Deileptenia ribeata Clerck 1759 (Boarmia abietaria V.)	Moosgrüner Rindenspanner	✱	✦	l,v	v-s		✱●
7777	Alcis repandata Linnaeus 1758 (Boarmia)	Wellenlinien-Rindenspanner	✱	✦	h	v	✱	✱●
7778	Alcis bastelbergeri Hirschke 1908 *) (Boarmia maculata Stgr. var. bastelbergeri Hirschke)	Bastelbergers Rindenspanner	✱	✦	s-v	l,s		
7779	Alcis jubata Thunberg 1788 (Boarmia glabraria Hb.)	Bartflechten-Rindenspanner						✱
7781	Arichanna melanaria Linnaeus 1758 (Rhyparia)	Gefleckter Rauschbeerenspanner		✦			✱	Vilshofen
7783	Hypomecis roboraria Denis & Schiff. 1775 (Boarmia)	Großer Rindenspanner	✱	✦	v-h		✱	✱
7784	Hypomecis punctinalis Scopoli 1763 (Boarmia consortaria F.)	Aschgrauer Rindenspanner	✱	✦	h	h	✱	✱
7792	Fagivorina arenaria Hufnagel 1767 (Boarmia, Fagivorina viduata D & S 1775)	Scheckiger Rindenspanner		✦				✱
7790	Cleorodes lichenaria Hufnagel 1767 (Boarmia)	Grüner Flechten-Rindenspanner		✦			✱	✱
7794	Ascotis selenaria Denis & Schiff. 1775 (Boarmia)	Mondfleck-Rindenspanner		✦	sl,s		✱	
7796	Ectropis crepuscularia Denis & Schiff. 1775 (Boarmia, crepusculata V.,bistortata Goeze)	Zackenbindiger Rindenspanner	✱	✦	h	v-h	✱	✱●
7798	Paradarisa consonaria Hübner 1799 (Boarmia)	Glattbindiger Rindenspanner	✱	✦	v	v-h	✱	✱●
7800	Parectropis similaria Hufnagel 1767 (Boarmia, extersata H. [Lapsus calami->extersaria H.], luridata Bkh.)	Weißfleck-Rindenspanner	✱	✦	v-h	l,ss		✱●
7802	Aethalura punctulata Denis & Schiff. 1775 (Boarmia, punctularia Hb.)	Grauer Erlen-Rindenspanner	✱	✦	v-s	v-h	✱	✱●
7804	Ematurga atomaria Linnaeus 1758	Heideland-Tagspanner	✱	✦	h-g	v-h	✱	
7812	Tephronia sepiaria Hufnagel 1767 (cineraria V., corticaria Duponchel 1829)	Totholz-Flechtenspanner						✱
7822	Bupalus piniaria Linnaeus 1758 *)	Kiefernspanner	✱	✦	h	v,h	✱	
7824	Cabera pusaria Linnaeus 1758 (Deilinia)	Schneeweißer Erlenspanner	✱	✦	h	h	✱	✱●
7826	Cabera exanthemata Scopoli 1763 (Deilinia)	Braunstirn-Weißspanner, Bräunlich-weißer Erlenspanner	✱	✦	h	h	✱	✱●
7828	Lomographa bimaculata Fabricius 1775 (Bapta, taminata Schiff.)	Zweifleck-Weißspanner, Zweifleck-Ganzrandspanner	✱	✦	s	v	✱	✱
7829	Lomographa temerata Denis & Schiff. 1775 (Bapta)	Schattenbinden- Weißspanner, Schattenbinden-Ganzrandspanner	✱	✦	v	l,s	✱	✱●

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
7831	Aleucis distinctata Herrich-Schäffer 1839 (Lomographa, pictata Thb.)	Schlehenheckenspanner						Vilshofen
7833	Theria rupicapraria Denis & Schiff. 1775 (Hibernia, Hybernia)	Später Schlehenbusch-Winterspanner		✦			❋	❋
7836	Campaea margaritata Linnaeus 1767 (Metrocampa)	Perlglanzspanner	❋	✦	s-v		❋	❋
7837	Campaea honoraria Denis & Schiff. 1775	Rötlichbrauner Eichenspanner		Kopl-Steinw. 1970				
7839	Hylaea fasciaria Linnaeus 1758 (Ellopia prosapiaria L.)	Zweibindiger Nadelwald-Spanner, Roter Kiefernspanner	❋	✦	h-v		❋	❋●
7844	Prungeleria capreolaria Denis & Schiff. 1775 (Numeria)	Tannen-Kammfühlerspinner, Brauner Nadelwald-Spanner	❋	✦	l,v		❋	❋●
7847	Gnophos furvata Denis & Schiff. 1775	Großer Steinspanner	❋	✦			❋	❋●
7882	Charissa mucidaria Hübner 1796/99 Ð (Gnophos)							❋
7848	Gnophos obfuscata Denis & Schiff. 1775	Heidelbeer-Steinspanner						❋
7857	Charissa obscurata Denis & Schiff. 1775 (obscuraria Hb.)	Trockenrasen-Steinspanner	❋	✦	sl,s		❋	❋●
7862	Charissa ambiguata Duponchel 1830	Ungebänderter Steinspanner		✦				
7870	Charissa pullata Denis & Schiff. 1775 (Gnophos)	Hellgebänderter Steinspanner	❋	✦				❋
7875	Charissa intermedia Wehrli 1917 *) A	Schwarzlinien-Steinspanner	❋					
7878	Charissa glaucinaria Hübner 1799 (Gnophos)	Grüngraugebänderter Felsen-Steinspanner					❋	
7889	Elophos dilucidaria Denis & Schiff. 1775 (Gnophos)	Lichtgrauer Bergwald-Steinspanner		✦				❋
7899	Elophos operaria Hübner 1800-1808 Ð (Gnophos)							❋
7916	Siona lineata Scopoli 1763 *) (Scoria, dealbata)	Weißer Schwarzaderspanner		✦				❋
8635	Schistostege decussata Denis & Schiff. 1775 Ð (Siona)							❋
7922	Aspitates gilvaria Denis & Schiff. 1775 (Aspilates)	Einstreifiger Trockenrasenspanner					❋	❋
7926	Aspitates ochrearia Rossi 1794 Ð (citraria H.)							❋
7939	Perconia strigillaria Hübner 1787	Heide-Streifenspanner		✦			❋	❋●
	Alsophilinae							
7953	Alsophila aescularia Denis & Schiff. 1775 (Anisopteryx)	Roßkastanien-Frostspanner, Kreuzflügel	❋	✦	h	l,h	❋	❋
7954	Alsophila aceraria Denis & Schiff. 1775 (Anisopteryx)	Herbst-Kreuzflügel		✦			❋	❋
	Desmobathrinae							
7951	Epirranthis diversata Denis & Schiff. 1775 (pulverata Thnbg.)	Espen-Buntspanner					❋	
	Geometrinae							
7961	Aplasta ononaria Fuessly 1783 (ononata)	Hauhechelspanner						❋

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
7965	Pseudoterpna pruinata Hufnagel 1767 (cytisariaV.[Lapsus calami: = cythisaria])	Ginster-Grünspanner		✦	l,v			✱●
7969	Geometra papilionaria Linnaeus 1758 (Hipparchus)	Grünes Blatt	✱	✦	v-h	v-h	✱	✱
7971	Comibaena bajularia Denis & Schiff. 1775 (Euchloris pustulata Hufn.)	Eichenwald-Grünspanner, Pustelspanner	✱	✦	l,s-v			
7975	Thetidia smaragdaria Fabricius 1787 (Geometra, Antonechloris)	Smaragd-Grünspanner						✱
7980	Hemithea aestivaria Hübner 1789 (strigata Müll., Nemoria aestivata H.)	Gebüsch-Grünspanner	✱	✦	h	v-h		✱●
7982	Chlorissa viridata Linnaeus 1758 (Nemoria)	Steppenheiden-Grünspanner		✦				✱
7983	Chlorissa cloraria Hübner 1813 (Nemoria porrinata Z.)	Waldheiden-Grünspanner		Eferdinger Becken				✱
7998	Thalera fimbrialis Scopoli 1763 (Thalcra [Lapsus calami] bupleuraria V.)	Magerrasen-Grünspanner		✦	v	l,s	✱	✱
8002	Jodis lactearia Linnaeus 1758 (Thalera, Geometra aeruginaria V.)	Laubwald-Grünspanner	✱	✦		h	✱	✱●
8003	Jodis putata Linnaeus 1758 (Thalera, Geometra)	Heidelbeer-Grünspanner	✱	✦		v	✱	✱
8000	Hemistola chrysoprasaria Esper 1795 (Geometra vernaria Hbn.)	Grüner Waldrebenspanner	✱	✦	l,v-s	l,v		✱
	Sterrhinae							
8191	Emmiltis pygmaearia Hübner 1800-08 Ð (Acidalia)						✱	
8012	Cyclophora pendularia Clerck 1759 (Zonosoma orbicularia Hbn., Ephyra)	Grauer Gürtelpuppenspanner				l,ss	✱	✱●
8014	Cyclophora annularia Fabricius 1775 (Ephyra annulata Schulze, omicronaria V.)	Ahorn-Gürtelpuppenspanner	✱				✱	✱
8016	Cyclophora albipunctata Hufnagel 1767 (Ephyra pendularia Cl., Zonosoma pendularia Cl. nec L.)	Birken-Gürtelpuppenspanner	✱	✦				✱
8017	Cyclophora puppillaria Hübner 1799 (Zonosoma)	Wandernder Gürtelpuppenspanner						Deggendorf
8018	Cyclophora ruficiliaria Herrich-Schäffer, [1855]	Braunroter Eichen-Gürtelpuppenspanner		✦				
8019	Cyclophora porata Linnaeus 1767 (Ephyra, Zonosoma)	Gelbbrauner Eichen-Gürtelspanner		✦			✱	✱
8020	Cyclophora quercimontaria Bastelberger 1897 (Ephyra)	Gelbroter Eichen-Gürtelpuppenspanner		✦		l,ss		
8022	Cyclophora punctaria Linnaeus 1758 (Ephira, Cosymbia)	Gepunkteter Eichen-Gürtelpuppenspanner	✱	✦	v	v-s		✱
8024	Cyclophora linearia Hübner 1799 (Ephira, Cosymbia, Zonosoma trilinearia Bkh.)	Rotbuchen-Gürtelpuppenspanner	✱	✦	v	l,h	✱	✱●
8028	Timandra comae Schmidt 1931 (amata, Calothysanis amataria L.)	Ampferspanner	✱	✦	h-g	h	✱	✱●
8036	Scopula immorata Linnaeus 1758 (Acidalia)	Marmorierter Kleinspanner	✱	✦	l,v-h		✱	✱
8041	Scopula umbelaria Hübner 1813 (Acidalia, Arrhostis [Arrhostia] sylvestrata Bkh.)	Schwalbenwurz-Kleinspanner	✱		sl,ss		✱	Vilshofen
8042	Scopula nigropunctata Hufnagel 1767 (Acidalia strigilaria Hbn., Arrhostis [Arrhostia] exemptaria Hübner nec HV)	Eckflügel-Kleinspanner	✱	✦	v-s			✱●

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8043	Scopula virgulata Denis & Schiff. 1775 (Arrhostis strigaria[strigata]H.)	Braungestreifter Kleinspanner		✦				✱
8045	Scopula ornata Scopoli 1763 (Acidalia, Arrhostis)	Schmuck-Kleinspanner	✱	✦	h	h	✱	✱●
8051	Scopula decorata Denis & Schiff. 1775 (Arrhostis)	Sandthymian-Kleinspanner						✱
8054	Scopula rubiginata Hufnagel 1767 (Acidalia, Arrhostis [Arrhostia] rubricata V.)	Violettroter Kleinspanner		✦			✱	✱
8059	Scopula marginepunctata Goeze 1781 (Acidalia)	Randfleck-Kleinspanner	✱	✦			✱	
8060	Scopula incanata Linnaeus 1758 (Arrhostis [Arrhostia] mutata Tr., Ptychopoda)	Weißgrauer Kleinspanner	✱	✦				✱✱
8062	Scopula imitaria Hübner 1799 (Arrhostis [Arrhostia] imitata H.)	Rötlichgelber Kleinspanner						✱
8064	Scopula immutata Linnaeus 1758 (Arrhostis [Arrhostia])	Vierpunkt-Kleinspanner	✱	✦				✱
8067	Scopula ternata Schrank 1802 (Pylarge commutata Freyer nec Tr.)	Heidelbeer-Kleinspanner	✱	✦				✱
8069	Scopula floslactata Haworth 1809 (Acidalia remutaria Hbn., Arrhostis [Arrhostia] strigata Geoffr. nec. H.)	Gelblichweißer Kleinspanner	✱	✦	v			
8070	Scopula subpunctaria Herrich-Schäffer 1847 *) (Acidalia punctata Scop.)	Schneeweißer Kleinspanner	✱	✦	l-s			
8093	Idaea rufaria Hübner 1799	Rötlicher Trockenrasen-Zwergspanner						✱
8099	Idaea ochrata Scopoli 1763 (Acidalia)	Ockerfarbiger Steppenheiden-Zwergspanner						✱
8102	Idaea aureolaria Denis & Schiff. 1775 (Acidalia, trilineata Scop., aureolata V.)	Goldgelber Magerrasen-Zwergspanner						✱●
8100	Idaea serpentata Hufnagel 1767 (Acidalia similata Thnbg. 1784, Ptychopoda perochrearia F.R.)	Rostgelber Magerrasen-Zwergspanner	✱	✦		v	✱	✱●
8103	Idaea flaveolaria Hübner 1809 *) Ð (Ptychopoda)							✱
8104	Idaea muricata Hufnagel 1767 (Acidalia)	Purpurstreifen-Zwergspanner					✱	
8107	Idaea rusticata Denis & Schiff. 1775 (Acidalia, vulpinaria H.-S.)	Südlicher Zwergspanner		✦				✱
8111	Idaea laevigata Scopoli 1763 (Ptychopoda)	Mittelbinden-Zwergspanner						Vilshofen
8120	Idaea moniliata Denis & Schiff. 1775 (Acidalia)	Perlrand-Zwergspanner		✦				✱
8123	Idaea sylvestraria Hübner 1799	Weißlichgrauer Zwergspanner	✱	✦				
8132	Idaea biselata Hufnagel 1767 (Acidalia bisetata Rott., Sterrha, Ptychopoda)	Breitgesäumter Zwergspanner	✱	✦	s		✱	✱●
8134	Idaea inquinata Scopoli 1763 (Ptychopoda microsaria B.)	Heu-Zwergspanner	✱					✱
8136	Idaea dilutaria Hübner 1799 (Ptychopoda holosericeata Dup.)	Einfarbiger Zwergspanner	✱	✦			✱	✱●
8142	Idaea politaria Hübner 1799 *) Ð (Ptychopoda politata H.)							✱●
8110	Idaea filicata Hübner 1798 Ð (Ptychopoda)							✱
8137	Idaea fuscovenosa Goeze 1781 (Ptychopoda interjectaria B.)	Graurandiger Zwergspanner	✱	✦				✱

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8140	Idaea humiliata Hufnagel 1767 (Ptychopoda osseata V.)	Braunrandiger Zwergspanner		✦				✱
8155	Idaea seriata Schrank 1802 (Acidalia virgularia Hb., calceata Z. = "calzearia Mann in Zell." (NHM)= aberr. V. seriata Schrk.)	Grauer Zwergspanner	✱	✦			✱	
8097	Idaea sericeata Hübner 1808/14 Ð (Acidalia)							✱
8161	Idaea dimidiata Hufnagel 1767 (Ptychopoda scutulata V.)	Braungewinkelter Zwergspanner	✱	✦				✱●
8168	Idaea pallidata Denis & Schiff. 1775 (Acidalia, Ptychopoda)	Blasser Zwergspanner					✱	✱
8174	Idaea trigeminata Haworth 1809 (Ptychopoda reversata Tr.)	Blassgelber Vogelknöterich-Kleinspanner						✱
8183	Idaea emarginata Linnaeus 1758 (Ptychopoda)	Zackenrand-Zwergspanner		✦				✱
8184	Idaea aversata Linnaeus 1758 (Sterrha, Acidalia, Aberr.: dilutata Preissecker 1923, dilutata Hb., Ab.:Arrhostis remutata L. nec V.)	Dunkelbindiger Doppellinien-Zwergspanner	✱	✦	h			✱●
8186	Idaea degeneraria Hübner 1799	Zweifarbiger Doppellinien-Zwergspanner		✦				
8188	Idaea deversaria Herrich-Schäffer 1847 (Ptychopoda deversaria HS [deversata HS], Idaea maritimaria Bruand 1846)	Hellbindiger Doppellinien-Zwergspanner	✱	✦				✱
8123	Idaea sylvestraria Hübner 1798 (Ptychopoda straminata Treitschke)	Weißlichgrauer Zwergspanner	✱					✱
8187	Idaea straminata Borkhausen 1794 (Acidalia)	Olivgrauer Doppellinien-Zwergspanner		✦			✱	
8113	Idaea efflorata Zeller 1849 Ð (Ptychopoda e., Idaea extarsaria H.-S)							Deggendorf
8205	Rhodostrophia vibicaria Clerck 1759 (Pellonia vibicaria L.)	Rotbandspanner	✱	✦	l,v-s		✱	✱●
8207	Rhodostrophia calabra Petagna 1768 *)	Südlicher Rotbandspanner					✱	
8204	Rhodostrophia badiaria Freyer 1844 Ð (Eusarca telaria H.-S.)							✱●
8211	Rhodometra sacraria Linnaeus 1767 (Sterrha)	Rotgestreifter Wanderspanner						✱
8221	Lythria purpuraria Linnaeus 1758	Knöterich-Purpurspanner					✱	✱●
	Larentiinae							
8227	Phibalapteryx virgata Hufnagel 1767 (Mesotype lineolata V.)	Streifenspanner						✱●
8229	Scotopteryx moeniata Scopoli 1763 *) (Ortholitha moeniata Scop.)	Winkelbinden-Wellenstriemenspanner	✱	✦	l,v-h	ss	✱	✱●
8232	Scotopteryx coarctaria Denis & Schiff. 1775 *) (Ortholitha)	Ginsterheiden-Wellenstriemenspanner						✱
8236	Scotopteryx bipunctaria Denis & Schiff. 1775 (Ortholitha)	Zweipunkt-Wellenstriemenspanner		✦			✱	✱
8239	Scotopteryx chenopodiata Linnaeus 1758 (Ortholitha, limitata Scop.)	Braunbinden-Wellenstriemenspanner	✱	✦	h	h	✱	(✱●)
8240	Scotopteryx mucronata Scopoli 1763 *) (Ortholitha plumbaria F. partim!, mensurata V. partim)	Hellgrauer Wellenstriemenspanner		(✦)	l,h		✱	

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8241	Scotopteryx luridata Hufnagel 1767 *) (Ortholitha palumbaria V. , mensurata V. partim)	Braungrauer Wellenstriemenspanner	❋	(✦)				❋
8246	Orthonama obstipata Fabricius 1794 (Nycterosea)	Wandernder Blattspanner		✦				
8248	Xanthorhoe biriviata Borkhausen 1794 (Larentia pomoeriaria Ev., Cidaria)	Springkraut-Blattspanner	❋	✦	l,v	l,sh	❋	
8249	Xanthorhoe designata Hufnagel 1767 (Cidaria propugnata V., Larentia designata Rott.)	Kohl-Blattspanner	❋	✦		l,s		❋●
8252	Xantorhoe spadicearia Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria)	Heller Rostfarben-Blattspanner	❋	✦	h-g	l,s		❋
8253	Xanthorhoe ferrugata Clerck 1759 (Larentia, Cidaria)	Dunkler Rostfarben-Blattspanner	❋	✦	h	v	❋	❋●
8254	Xanthorhoe quadrifasiata Clerck 1759 (Larentia quadrifasciaria L., Cidaria ligustrata V.)	Vierbinden-Blattspanner	❋	✦	s			❋●
8255	Xanthorhoe montanata Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria)	Schwarzbraunbinden-Blattspanner	❋	✦	v	v	❋	❋●
8256	Xanthorhoe fluctuata Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria)	Garten-Blattspanner	❋	✦	h	v-s	❋	❋●
8259	Xanthorhoe incursata Hübner 1813	Bergwald-Blattspanner		✦				
8268	Catarhoe rubidata Denis & Schiff. 1775 (Larentia rubidata Fabr.)	Rotbinden-Blattspanner	❋	✦			❋	❋●
8269	Catarhoe cuculata Hufnagel 1767 (Cidaria sinuata V.)	Braunbinden-Blattspanner	❋	✦				❋
8272	Epirrhoe hastulata Hübner 1790 (Larentia luctuata Hbn.)	Ringelleib-Labkrautspanner		✦			❋	❋
8274	Epirrhoe tristata Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria)	Fleckleib-Labkrautspanner	❋	✦	h	l,s	❋	❋●
8275	Epirrhoe alternata Müller 1764 (Larentia scotia Bkh., Larentia sociata Bkh., Cidaria)	Graubinden-Labkrautspanner	❋	✦	h	l,s	❋	
8277	Epirrhoe rivata Hübner 1813 (Cidaria)	Weißbinden-Labkrautspanner	❋	✦				❋
8278	Epirrhoe molluginata Hübner 1813 *) (Larentia)	Hellgrauer Labkrautspanner	❋	✦			❋	
8279	Epirrhoe galiata Denis &Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria)	Breitbinden-Labkrautspanner	❋	✦	l,v		❋	❋
8289	Camptogramma bilineata Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria)	Ockergelber Blattspanner	❋		h-g	sh	❋	❋●
8440	Camptogramma scripturata Hübner 1799 (Larentia, Euphyia)	Schrift-Winkelspanner		✦			❋	
8297	Entephria cyanata Hübner 1809 A	Blaugrauer Gebirgs-Blattspanner						Vilshofen
8301	Entephria infidaria De la Harpe 1853	Winkelzahn-Gebirgs-Blattspanner		✦				
8302	Entephria caesiata Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria)	Veränderlicher Gebirgs-Blattspanner		✦			❋	❋
8304	Larentia clavaria Haworth 1809 *) (Cidaria cervinata V.)	Malven-Blattspanner	❋	✦				Vilshofen
8309	Earophila badiata Denis & Schiff. 1775	Violettbrauner Rosen-Blattspanner	❋	✦	l,v-s			Vilshofen
8310	Anticlea derivata Denis & Schiff. 1775 (Cidaria)	Schwarzbinden-Rosen-Blattspanner	❋	✦	l,s			❋

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8312	Mesoleuca albicillata Linnaeus 1758 (Cidaria, Larentia)	Brombeer-Blattspanner	❋	✦	v-h	v-h	❋	❋●
8314	Pelurga comitata Linnaeus 1758 (Larentia)	Melden-Blattspanner		✦			❋	
8316	Lampropteryx suffumata Denis & Schiff. 1775 (Larentia)	Labkraut-Bindenspanner	❋	✦		l,v	❋	
8319	Cosmorhoe ocellata Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria)	Schwarzaugen-Bindenspanner	❋	✦	h-v	v	❋	❋●
8321	Coenotephria salicata Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria, Nebula)	Kleiner Felsen-Bindenspanner		✦			❋	Vilshofen
8322	Coenotephria tophaceata Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria, Nebula)	Großer Felsen-Bindenspanner		✦	l,s		❋	
8325	Nebula nebulata A Treitschke 1828 (Cidaria)	Trübgrauer Alpen-Blattspanner						❋
8327	Nebula achromaria De la Harpe 1853 A (Cidaria)	Farbloser Alpen-Blattspanner						❋
8331	Eulithis testata Linnaeus 1761 (Lygris, achatinata H.)	Bräunlichgelber Haarbüschelspanner		✦		v	❋	❋●
8330	Eulithis prunata Linnaeus 1758 (Lygris, ribesiaria B.)	Dunkelbrauner Haarbüschelspanner	❋	✦	v	l,s	❋	❋
8332	Eulithis populata Linnaeus 1758 (Lygris)	Veränderlicher Haarbüschelspanner	❋	✦	h-g	v-h	❋	❋●
8334	Eulithis mellinata Fabricius 1787	Honiggelber Haarbüschelspanner		✦				
8335	Gandaritis pyraliata Denis & Schiff. 1775 (Larentia dotata Stgr., Lygris)	Schwefelgelber Haarbüschelspanner	❋	✦	l,v-h		❋	❋●
8314	Pelurga comitata Linnaeus 1758 (Larentia)	Melden-Blattspanner						❋
8339	Ecliptopera capitata Herrich-Schäffer 1839	Gelbköpfiger Springkraut-Blattspanner	❋	✦				
8338	Ecliptopera silaceata Denis & Schiff.1775 (Cidaria, Larentia)	Braunleibiger Springkrautspanner	❋	✦	l,v	v	❋	❋
8341	Chloroclysta siterata Hufnagel 1767 (Cidaria psittacata V., Larentia)	Olivgrüner Bindenspanner	❋	✦	l,s-v	v	❋	❋●
8342	Chloroclysta miata Linnaeus 1758 (Cidaria miaria D&S)	Graugrüner Bindenspanner		✦				❋●
8343	Dysstroma citrata Linnaeus 1761 (Cidaria russata V. [partim!], Chloroclysta)	Spitzwinkel-Bindenspanner	❋	✦	l,v-h			❋●
8348	Dysstroma truncata Hufnagel 1767 (Larentia, Cidaria russata V. [partim!])	Möndchenflecken-Bindenspanner	❋	✦	h-v	v		
8350	Cidaria fulvata Forster 1771 (Larentia)	Gelber Rosen-Bindenspanner	❋	✦			❋	❋●
8352	Plemyria rubiginata Denis & Schiff. 1775 (Larentia bicolorata Hufn.)	Milchweißer Bindenspanner	❋	✦			❋	❋
8354	Pennithera firmata Hübner 1822 (Larentia, Cidaria, Thera)	Herbst-Kiefern-Nadelholzspanner	❋	✦	l,s		❋	
8357	Thera variata Denis & Schiff.1775 (Larentia v. [partim!], Cidaria v. [partim!])	Veränderlicher Nadelholzspanner	❋		h	v	❋	❋●
8358	Thera britannica Turner 1925 (Larentia v. [partim!], Cidaria v. [partim!])	Sägezahnfühler-Nadelholzspanner	❋					Abtrennung der Art erst ab Mitte 20.Jh.
8360	Thera vetustata ([Denis & Schiff.] 1775)	Weißtannen-Nadelholzspanner	❋	✦				
8356	Thera obeliscata Hübner 1787	Zweibrütiger Kiefern-Nadelholzspanner	❋	✦				

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8362	Thera juniperta Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria)	Grauer Wacholder- Nadelholzspanner		✦	l,v		❋	
8366	Eustroma reticulata Denis & Schiff. 1775 (Lygris)	Netzspanner	❋	✦	l,s-ss		❋	
8368	Electrophaes corylata Thunberg 1792 (Larentia, Cidaria ruptata H (ab.)	Laubholz-Bindenspanner	❋	✦			❋	Vilshofen
8371	Colostygia olivata Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Cidaria)	Moosgrüner Bindenspanner	❋	✦	l,v			❋
8378	Colostygia turbata Hübner 1799 A (Cidaria)	Labkraut-Alpenspanner						Vilshofen
8385	Colostygia pectinataria Knoch 1781 (Larentia viridaria F., Cidaria)	Prachtgrüner Bindenspanner	❋	✦	v-h	v-h		
8374	Colostygia aqueata Hübner 1813	Blassgrauer Bindenspanner		✦				
8391	Hydriomena furcata Thunberg 1784	Heidelbeer-Palpenspanner	❋	✦	h			❋●
8392	Hydriomena impluviata Denis &Schiff. 1775 (Larentia autumnalis Ström., Cidaria coerulata F., Cidaria)	Erlen-Palpenspanner	❋	✦	h	v		❋●
8393	Hydriomena ruberata Freyer 1831	Weiden-Palpenspanner		✦				
8414	Pareulype berberata Denis & Schiff. (Larentia, Cidaria)	Kleiner Berberitzenspanner	❋	✦	l,s	v	❋	❋●
8417	Spargania luctuata Denis & Schiff. 1775 (Larentia lugubrata Stgr., Cidaria)	Schwarzweißer Weidenröschenspanner		Eferdinger Becken	s			
8419	Rheumaptera hastata Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria)	Großer Speerspanner		✦	l,v	l,s	❋	❋●
8421	Hydria cervinalis Scopoli 1763 (Eucosmia certata Hb., Calocalpe, Rheumaptera)	Großer Berberitzenspanner	❋	✦	l-?	v	❋	
8423	Hydria undulata Linnaeus 1758 (Eucosmia, Rheumaptera)	Wellenspanner	❋	✦	v			❋●
8428	Triphosa dubitata Linnaeus 1758	Olivbrauner Höhlenspanner	❋	✦	v	h	❋	❋●
8432	Philereme vetulata Denis & Schiff. 1775 (Scotosia)	Kleiner Kreuzdornspanner	❋	✦			❋	❋●
8433	Philereme transversata Hufnagel 1767 (Scotosia rhamnata V.)	Großer Kreuzdornspanner	❋	✦	v-?		❋	❋●
8435	Euphyia biangulata Haworth 1809	Zweizahn-Winkelspanner		✦				
8436	Euphyia unangulata Haworth 1809 (Larentia)	Einzahn-Winkelspanner	❋	✦			❋	
8438	Euphyia frustata Treitschke 1828 (Larentia, Cidaria)	Gelbgrüner Winkelspanner					❋	❋●
8442	Epirrita dilutata Denis & Schiff. 1775 (Larentia, Oporinia, EGGER: Cidaria dilutata H.?)	Gehölzflur-Herbstspanner	❋	✦	h			❋●
8443	Epirrita christyi Allen 1906	Buchenwald-Herbstspanner	❋	(✦)				
8444	Epirrita autumnata Borkhausen 1794 (Larentia, Oporinia)	Birken-Moorwald-Herbstspanner	❋	✦	v	s		
8447	Operophtera brumata Linnaeus 1758 *)	Kleiner Frostspanner	❋	✦	g	g	❋	❋
8448	Operophtera fagata Scharfenberg 1805 (Cheimatobia boreata Hbn.)	Buchen-Frostspanner	❋	✦			❋	❋
8609	Chesias legatella Denis & Schiff. 1775 (C. spartiata V. [spartiata Fuessl. ?])	Später Ginsterspanner						❋

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8610	Chesias rufata Fabricius 1775 (C. obliquata Fssl. [obliquaria Schiff.? = ssp.])	Früher Ginsterspanner		✦			❋	❋
8620	Aplocera plagiata Linnaeus 1758 (Anaitis)	Großer Johanniskrautspanner	❋	✦			❋	❋●
8622	Aplocera efformata Guenée 1858	Sandheiden-Johanniskrautspanner		✦				
8624	Aplocera praeformata Hübner 1826 *) (Anaitis)	Bergheiden-Johanniskrautspanner	❋	✦	v			
8631	Odezia atrata Linnaeus 1758 *) (chaerophyllata L.)	Schwarzspanner, Kaminfegerle		✦	h	h-g	❋	❋● nur Kellberg
8617	Carsia sororiata Hübner 1813	Moosbeerenspanner		✦				
8638	Lithostege griseata Denis & Schiff. 1775	Grauer Mehlspanner		✦				Vilshofen
8650	Venusia blomeri Curtis 1832	Bergulmen-Spanner	❋	✦				
8652	Venusia cambrica Curtis 1839 (Hydrelia erutaria B.)	Ebereschen-Bergspanner		✦				Vilshofen
8654	Euchoea nebulata Scopoli 1763 (Hydrelia heparata V.)	Erlengebüschspanner	❋	✦				❋●
8656	Asthena albulata Hufnagel 1767 (A.candidata Schiff., Hydrelia candidata V.)	Ungepunkteter Zierspanner	❋	✦		s	❋	❋●
8658	Asthena anseraria Herrich-Schäffer 1855	Weißer Hartriegel-Zierspanner	❋	✦				
8660	Hydrelia flammeolaria Hufnagel 1767 (Larentia luteata Schiff.)	Gelbgestreifter Erlenspanner	❋	✦	v			❋
8661	Hydrelia sylvata Denis & Schiff. 1775	Braungestreifter Erlenspanner	❋	✦				Vilshofen
8663	Minoa murinata Scopoli 1763 (M. euphorbiata V.)	Wolfsmilchspanner	❋	✦			❋	❋●
8665	Lobophora halterata Hufnagel 1767 (L. hexapterata V.)	Grauer Lappenspanner	❋	✦			❋	❋●
8667	Trichopteryx polycommata Denis & Schiff. 1775 (Nothopteryx)	Gestrichelter Lappenspanner	❋	✦		l,s		❋
8668	Trichopteryx carpinata Borkhausen 1794 (Lobophora, Nothopteryx, lobulata H.)	Hellgrauer Lappenspanner	❋	✦	h	s	❋	❋
8675	Pterapherapteryx sexalata Retzius 1783 (Lobophora)	Kleiner Lappenspanner	❋	✦				❋
8679	Nothocasis sertata Hübner 1817 (Lobophora appendiculata [Lapsus calami = appendicularia Boisduval 1840])	Ahorn-Lappenspanner	❋	✦				❋
8681	Acasis viretata Hübner 1799	Gelbgrüner Lappenspanner	❋	✦				
8599	Gymnoscelis rufifasciata Haworth 1809 (Eupithecia pumilata H.)	Rotgebänderter Blütenspanner	❋	✦				❋
8601	Chloroclystis v-ata Haworth 1809	Grüner Blütenspanner	❋	✦				
8603	Pasiphila rectangulata Linnaeus 1758 (Chloroclystis, Eupithecia, Calliclystis)	Obstbaum-Blütenspanner, Graugrüner Apfel-Blütenspanner	❋	✦	v		❋	❋●
8604	Pasiphila chloerata Mabille 1870	Schlehen-Blütenspanner		✦				
8605	Pasiphila debiliata Hübner 1817 (Chloroclystis, Eupithecia, Calliclystis)	Heidelbeer-Blütenspanner	❋	✦			❋	❋
8455	Perizoma affinitata Stephens 1831 (Larentia, Cidaria)	Dunkler Lichtnelken-Kapselspanner	❋	✦		l,s	❋	❋●
8456	Perizoma alchemillata Linnaeus 1758 (Larentia, Cidaria rivulata V.)	Hohlzahn-Kapselspanner	❋	✦			❋	❋●

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nachweis ab 1991	Kerschbaum & N. Pöll (2010)	Weinberger (1963)	Seebauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8457	Perizoma hydrata Treitschke 1829	Felsen-Kapselspanner	❋	✦				
8459	Perizoma bifaciata Haworth 1809	Zahntrost-Kapselspanner		✦				
8461	Perizoma minorata Treitschke 1828	Kleiner Augentrost-Kapselspanner					❋	❋
8462	Perizoma blandiata Denis & Schiff. 1775 (Larentia adaequata Bkh., Cidaria)	Augentrost-Kapselspanner		✦	v		❋	❋●
8463	Perizoma albulata Denis & Schiff. 1775 (Larentia)	Klappertopf-Kapselspanner	❋	✦			❋	❋●
8464	Perizoma flavofasciata Thunberg 1792 (Larentia, Cidaria, decolorata H.)	Gelber Lichtnelken-Kapselspanner	❋	✦	sl,s			❋●
8454	Martania taeniata Stephens 1831	Felsschlucht-Kapselspanner		✦				
8468	Gagitodes sagittata Fabricius 1787 (Larentia, Cidaria, Perizoma)	Wiesenrauten-Kapselspanner		✦	sl,ss			
8465	Mesotype didymata Linnaeus 1758 (Larentia, Perizoma)	Bergwald-Kräuterspanner, Anemonen-Blattspanner	❋	✦			❋	❋●
8470	Mesotype verberata Scopoli 1763 (Larentia, Cidaria, Perizoma, rupestrata V.)	Bergmatten-Kräuterspanner		Hochlagen	sl-s		❋	❋
8471	Mesotype parallelolineata Retzius 1783 (Larentia, Cidaria Perizoma, vespertaria D&S)	Parallelbindiger Kräuterspanner		✦	v		❋	❋
8477	Eupithecia haworthiata Doubleday 1856	Waldreben-Blütenspanner	❋	✦				
8475	Eupithecia tenuiata Hübner 1813	Weiden-Blütenspanner		✦				❋
8476	Eupithecia inturbata Hübner 1817	Feldahorn-Blütenspanner	❋	✦				❋
8481	Eupithecia abietaria Goeze 1781	Fichtenzapfen-Blütenspanner	❋	✦				
8482	Eupithecia analoga Djakonov 1926 (strobiliata H.,togata H.)	Fichtengallen-Blütenspanner	❋	✦				❋
8483	Eupithecia linariata Denis & Schiff. 1775	Leinkraut-Blütenspanner	❋	✦				❋
8484	Eupithecia pulchellata Stephens 1831	Rotfingerhut-Blütenspanner						❋●
8485	Eupithecia pyreneata Mabille 1871	Gelbfingerhut-Blütenspanner	❋	✦				
8486	Eupithecia laquaearia Herrich-Schäffer 1848	Augentrost-Blütenspanner		✦				
8479	Eupithecia plumbeolata Haworth 1809	Wachtelweizen-Blütenspanner	❋	✦				
8495	Eupithecia pygmaeata Hübner 1799	Zwerg-Blütenspanner		✦				
8499	Eupithecia silenata Assmann 1849	Taubenkropf-Blütenspanner						❋
8502	Eupithecia venosata Fabricius 1787	Geschmückter Taubenkropf-Blütenspanner	❋	✦		l,s		❋
8505	Eupihecia alliaria Staudinger 1870 Ð	Lauch-Blütenspanner		✦				
8578	Eupithecia abbreviata Stephens 1831	Eichen-Blütenspanner	❋	✦				
8579	Eupithecia dodoneata Guenée 1857	Eichenhain-Blütenspanner	❋	✦				
8583	Eupithecia pusillata Denis & Schiff. 1775 (Tephroclystia, sobrinata, pusill. F.)	Kleiner Wacholder-Blütenspanner		✦		l,h	❋	❋●
8535	Eupithecia tripunctaria Herrich-Schäffer 1852	Dreipunkt-Blütenspanner	❋	✦				
8577	Eupithecia virgaureata Doubleday 1861	Goldruten-Blütenspanner	❋	✦				

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nach-weis ab 1991	Kersch-baum & N. Pöll (2010)	Wein-berger (1963)	See-bauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8596	Eupithecia tantillaria Boisduval 1840	Nadelgehölz-Blüten-spanner	❋	✦				
8595	Eupithecia lariciata Freyer 1842 (Tephroclystia)	Lärchen-Blütenspanner	❋	✦		ss		
8592	Eupithecia lanceata Hübner 1825 (hospitata Tr., Tephroclystia)	Fichten-Blütenspanner	❋	✦		h		❋
8516	Eupithecia selinata Herrich-Schäffer 1861	Silgen-Blütenspanner	❋	✦				
8515	Eupithecia actaeata Walderdorff 1869	Christophskraut-Blüten-spanner	❋	✦				
8507	Eupithecia egenaria Herrich-Schäffer 1848	Linden-Blütenspanner	❋	✦				
8567	Eupithecia pimpinellata Hübner 1813	Bibernellen-Blütenspan-ner		✦				
8557	Eupithecia sinuosaria Eversmann 1848	Gänsefuß-Blütenspan-ner		✦				
8570	Eupithecia nanata Hübner 1813	Heidekraut-Blütenspan-ner	❋	✦				
8573	Eupithecia innotata Hufnagel 1767	Feldbeifuß-Blütenspan-ner	❋	✦				❋
8490	Eupithecia irriguata Hübner 1813	Heller Eichen-Blüten-spanner	❋	✦				❋
8565	Eupithecia indigata Hübner 1813 (Tephroclystia)	Kiefern-Blütenspanner	❋	✦		l,s		❋
8597	Eupithecia conterminata Lienig & Zeller 1846	Bergfichten-Zwerg-Blütenspanner		Rohrbach				
8556	Eupithecia distinctaria Herrich-Schäffer 1848	Thymian-Blütenspanner		✦				
8508	Eupithecia extraversaria Herrich-Schäffer 1852	Doldengewächs-Blüten-spanner		✦				
8509	Eupithecia centaureata Denis & Schiff. (Tephroclystia oblongata Thnbg.)	Weißer Blütenspanner, Mondfleckiger Blüten-spanner	❋	✦			❋	❋●
8493	Eupithecia insigniata Hübner 1790	Obsthain-Blütenspanner		✦				
8517	Eupithecia trisignaria Herrich-Schäffer 1848	Bergwald-Doldenge-wächs-Blütenspanner	❋	✦				
8520	Eupithecia veratraria Herrich-Schäffer 1848 *)	Germer-Blütenspanner	❋	✦				
8519	Eupithecia intricata Zetterstedt 1839 (arceuthata Fr.)	Großer Wacholder-Blütenspanner	❋	Eferdinger Becken				❋
8526	Eupithecia satyrata Hübner 1813 (Tephroclystia)	Satyr-Blütenspanner	❋	✦			❋	❋●
8523	Eupithecia cauchiata Duponchel 1831	Bergwald-Goldruten-Blütenspanner		✦				
8527	Eupithecia absinthiata Clerck 1759 (Tephroclystia)	Kreuzkraut-Blütenspan-ner	❋	✦			❋	❋●
8530	Eupithecia expallidata Doubleday 1856	Fuchs'-Kreuzkraut-Blütenspanner		✦				
8494	Eupithecia valerianata Hübner 1813	Baldrian-Blütenspanner	❋	Eferdinger Becken				
8531	Eupithecia assimilata Doubleday 1856	Hopfen-Blütenspanner	❋	✦				
8534	Eupithecia vulgata Haworth 1809 (austerata H.)	Falllaub-Blütenspanner, Gemeiner Blütenspan-ner	❋	✦				❋
8478	Eupithecia immundata Lienig & Zeller 1846 (argillacearia H.-S.)	Blasser Christophskraut-Blütenspanner	❋	✦				❋
8491	Eupithecia exiguata Hübner 1813	Hecken-Blütenspanner	❋	✦				❋

Nr. K&R	Wissenschaftlicher Name (Synonym)	Deutscher Name	Nach-weis ab 1991	Kersch-baum & N. Pöll (2010)	Wein-berger (1963)	See-bauer (1960)	Frank (1907)	Egger (1863)
8536	Eupithecia denotata Hübner 1813 (atraria H.-S)	Nesselglockenblumen-Blütenspanner		✦				❋●
8551	Eupithecia millefoliata Rössler 1866 (Tephroclystia)	Trockenrasen-Schafgar-ben-Blütenspanner					❋	
8538	Eupithecia icterata De Villers 1789 (subfulvata Haw.)	Schafgarben-Blüten-spanner	❋	✦	v			
8539	Eupithecia succenturiata Linnaeus 1758 (Tephroclystia)	Beifuß-Blütenspanner	❋	✦	v		❋	❋
8541	Eupithecia impurata Hübner 1813	Felsrasen-Glockenblu-men-Blütenspanner	❋	✦				
8540	Eupithecia denticulata Treitschke 1828	Magerrasen-Glocken-blumen-Blütenspanner						❋
8546	Eupithecia subumbrata Denis & Schiff. 1775 (ab. obrutata HS)	Kräuter-Blütenspanner		✦				❋
8547	Eupithecia semigraphata Bruand 1850 *)	Dost-Blütenspanner	❋					
8560	Eupithecia graphata Treitschke 1828 ~~D~~							❋
8537	Eupithecia subfuscata Haworth 1809 (Tephroclystia castigata Hbn.)	Hochstaudenflur-Blüten-spanner	❋	✦			❋	❋●
8400	Horisme vitalbata Denis & Schiff. 1775 (Phibalapteryx, Cidaria vitalba V.)	Zweifarbiger Waldreben-spanner		✦			❋	❋●
8402	Horisme tersata Denis & Schiff. 1775 (Phibalapteryx t. Hb.)	Waldrebenspanner	❋	✦	l,v-s	v	❋	❋
8403	Horisme radicaria De la Harpe 1855	Flussauen-Waldreben-spanner	❋					
8407	Horisme aemulata Hübner 1813	Einfarbiger Waldreben-spanner		✦				
8411	Melanthia procellata Denis & Schiff. 1775 (Cidaria, Larentia)	Sturmvogel	❋	✦	**l,v**	**ss**	❋	❋●
8607	Anticollix sparsata Treitschke 1828	Gilbweiderich-Spanner		✦				
	378 Arten		**223**	**297**	**140**	**100**	**170**	**268**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Der Bayerische Wald

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: 28_1-2

Autor(en)/Author(s): Ritt Rudolf, Lichtmannecker Peter

Artikel/Article: In?ecten=Belu?tigung - Geschichten und Geschichte der Schmetterlinge des Passauer Raumes 4. Teil: Spanner (Geometridae) 22-44